

## Tipps rund ums Bike

### Wie mache ich mein Fahrrad fit für die Saison

Es ist wie jedes Jahr: Der herbeigesehnte Frühling kommt und man möchte in die Bikesaison starten. Das Fahrrad ist schnell zur Hand, aber bevor es losgehen kann, sind noch ein paar Dinge zu tun. Wohl dem, der sein Fahrrad bereits vor dem Winter in einen tadellosen Zustand gebracht hat. Der kann die ersten hier aufgelisteten Schritte überspringen. Sonst zeigen die Schritte detailliert, was zu tun ist, wenn man sorgenfrei in die Bikesaison starten möchte. Bei größeren Mängeln empfiehlt sich natürlich der Gang zum Fachhändler.

1

#### Fahrrad reinigen

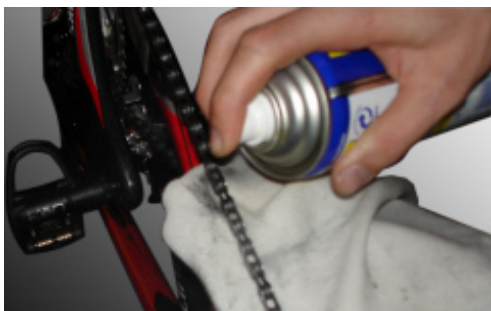
Die wenigsten mögen es, aber es gehört nun einmal dazu: Eine Gründliche Reinigung ist die Basis, ganz egal ob das Bike den Winter im Warmen oder draußen in Kälte und Matsch verbracht hat. Natürlich gibt es verschiedenste Spezialreiniger, aber handelsübliche Spülmittel und warmes Wasser tun es in der Regel bei allen Standardteilen auch. Allerdings verbietet sich ein Hochdruckreiniger, da er Dreck in die Lager und Fett aus der Kette spült.  
Hit-Bikes Reiniger-Tipp: Motorex Bikeclean



2

#### Kette und Schaltung reinigen

Jeder hat hier so seine eigene Methode und viele Wege führen bekanntlich zum Ziel. Die Kette kann mit speziellem Cleaner, mit einem Lappen oder einer kleinen Bürste gereinigt werden. Wichtig ist es neben der Kette auch die Schaltröllchen sowie Kassette und Kettenblätter zu reinigen. Am besten baut Ihr dafür das Hinterrad aus, um die Teile besser zu erreichen.



Nach der Reinigung gilt es die Kette zu schmieren, aber dafür nicht übermäßig viel Öl oder Kettenspray zu verwenden. Von normalem Schmieröl oder Kettenspray raten wir ab, da es die Kette verklebt und wie ein Magnet Schmutz und Verunreinigungen anzieht. Hit-Bikes empfiehlt Motorex Clean up zur Ketten- und Ritzelreinigung. Bei Discs bitte Vorsicht, dass Ihr diese nicht einsprüht. Eventuelle Fettrückstände könnt Ihr zur Not aber auch mit Bremsenreiniger entfernen. Nach der Reinigung spezielles „Motorex Wet Lube“ Kettenspray für wechselnde sowie „Motorex Dry Lube“ für trockene Bedingungen auftragen. Einfach die Kette dünn bei einem Durchlauf einsprühen reicht. Unsere Testfahrer haben am Markt erhältliche Reiniger verglichen und schwören auf Motorex.



# Wie mache ich mein Fahrrad fit für die Saison

3

## Bremsen überprüfen

Funktionierende Bremsen am Fahrrad sind unverzichtbar. Besonders nach der Winterpause empfiehlt es sich, einen genaueren Blick darauf zu werfen. Bevor man die Bremsen einstellt, empfiehlt es sich, das Laufradspiel zu prüfen, indem man das Laufrad oben bei der Bremse nach links und rechts bewegt. Wenn es Spiel aufweist, dann zuvor zum Fachhändler und Kone sowie Lager prüfen lassen.



Greifen die Felgenbremsen nicht mehr richtig, kann man diese einfach und mit etwas Fingerspitzengefühl neu justieren. Abgefahrne Bremsklötze sollten natürlich ausgetauscht werden. Beide Bremshebel sollten so eingestellt sein, dass sich ohne großen Krafteinsatz die volle Bremsen-Power nutzen lässt.

Auch Scheibenbremsen brauchen Zuneigung. In ihrem Fall empfiehlt sich neben der gründlichen Reinigung das Prüfen der Scheiben auf Schläge oder falsche Einstellung. Hebe dafür das jeweilige Rad, drehe es und prüfe es auf Schleifgeräusche der Bremse. Wenn die Scheibe selbst keinen sichtbaren Schlag hat, lässt sich die Scheibe mit etwas Fingerspitzengefühl mittig zwischen den Bremsbacken justieren. (Details dazu unter Bremse einstellen)

4

## Weitere Checks

Grundsätzlich macht es Sinn alle neuralgischen Punkte und Verschleißteile zu kontrollieren. Das sind neben Bremsen und Schaltung z.B. auch die Reifen. Sind die Pneu schon etwas älter, sollte man sie auf Risse und Profillosigkeit prüfen und gegenfalls auswechseln. Natürlich ist nach dem Winter auch die Luft raus. Ein Luftdruck von mindestens 1,8 bar macht Sinn. Für Trekking- und Reiseräder empfehlen wir 3,5 bis 4 bar. Für MTB im Straßenbetrieb 2,5 bis 3,5 bar, im Gelände etwas weniger, zwischen 1,8 und 3 bar. Letztendlich entscheiden persönliche Vorlieben über den Luftdruck.

Wichtig ist auch die Prüfung des Lenkerkopfes auf Steifigkeit. Hierzu klemmt man das Vorderrad ein und bewegt den Lenker. Dieser sollte keinerlei Spiel mehr haben.

Zur Wartung der Bowdenzüge empfiehlt sich ein Tropfen Öl pro Bowdenzug, den man einfach am beginnenden Bowdenzug am Brems- oder Schalthebel hinzufügt.

Für weitere Kleinteile empfiehlt es sich, dass Rad knapp über den Boden zu heben und fallen zu lassen. Wenn etwas anderes als der Kette klappert, dann sollte man sich dieses Teil genauer anschauen.

HiT-Bikes wünscht eine schöne und unfallfreie neue Bikesaison.